



Paul VI – Ein Mensch auf Erden in dieser Welt und Zeit

### Description



Anregungen zum Beten mit den großen Betern:

## Die Wolke.

Zeugen christlicher Gotteserfahrung

aus zwei Jahrtausenden.

---

## Paul VI

Ein Mensch auf Erden in dieser Welt und Zeit

Â

Woche 42

[42. Woche](#) – zum täglichen Gebrauch – für den Schreibtisch oder die Wand

---

## Wochenlied

**Ein Mensch auf Erden**

**in dieser Welt und Zeit**

heißt ganz aus Gnade leben,

weit ab von Ewigkeit,

heißt auf die Stimme hoffen,

die einst vom Himmel fuhr,

und so wie Jesus werden,

tasten in seiner Spur.

*T: Willem Barnard Â?: Jârgen Henkys*

*in: Stimme, die Stein zerbricht, Strube Verlag*

Â

A

B

= Bibel

K

= Kirchenlied

S

= Spiritueller Text



Papst Paul VI und Patriarch Athenagoras in Jerusalem, 1. Januar 1964. (CNS photo/Giancarlo Giuliani, Catholic Press Photo)

## Tag 1

S

Christen sollten nicht Denken, Verhaltensweisen und Geschmack der Welt übernehmen, sondern diese studieren, lieben und ihr dienen.

*(Paul VI)*

Â

Â

Â

Â

Â

Â

B

Gleicht euch nicht dieser Welt an, sondern wandelt euch und erneuert euer Denken.

*(Römerbrief 12,2)*

---

## Tag 2

S

Die Kirche verwirft jede Diskriminierung eines Menschen oder jeden Gewaltakt gegen ihn um seiner Rasse oder Farbe, seines Standes oder seiner Religion willen, weil dies dem Geist Christi widerspricht.

Ä

*(Nostra aetate 5)*



B

Wer nicht liebt, hat Gott nicht erkannt, denn Gott ist die Liebe.

Â

Â

Â

Â

(1. Johannesbrief 4,8)

Ä

---

### Tag 3

S

Freude und Hoffnung, Trauer und Angst der Menschen von heute, sind auch Freude und Hoffnung, Trauer und Angst der Jünger Christi.

*(Gaudium et spes 1)*



Ä

B

Freut euch mit den Fröhlichen  
und weint mit den Weinenden!

(Römerbrief 12, 15)

---

## Ä Tag 4

S

Der Atheismus, an dessen Entstehung die Gläubigen einen erheblichen Anteil haben, gehört zu den ernstesten

---

Gegebenheiten unserer Zeit.

Â

Â

Â

Â

*(Gaudium et spes 19)*

B

Der Herr blickt vom Himmel herab auf die Menschen, ob noch ein Verständiger da ist, der Gott sucht.

Â

Â

Â

*(Psalm 14,2)*

## Ä Tag 5

S

Stärker ist, was die Gläubigen eint als was sie trennt. Es gelte im Notwendigen Einheit, im Zweifel Freiheit, in allem die Liebe.

*(Gaudium et Spes 92)*

B

Ihr seid zur Freiheit berufen. Nur nehmt die Freiheit nicht zum Vorwand für das Fleisch, sondern dient einander in Liebe.

(Galaterbrief 5,13)

---

## Ä Tag 6

S

Es gibt keinen „Kumenismus ohne innere Bekehrung.“

Ä

Ä

Ä

(Unitatis redintegratio 7)



B

Bemüht euch, die Einheit des Geistes zu wahren durch den Frieden, der euch zusammenhält.

Â

Â

*(Epheserbrief 4,3)*



Ä

---

## Ä Tag 7

S

Das Böse durch die Liebe besiegen,  
nicht nur im Gefühl, sondern in der Tat.  
Lazarus liegt vor der Tür, ganze Völker hungern.

*(Johannes Paul I.)*

B

Lass dich nicht vom Bösen besiegen,  
sondern besiege das Böse durch das Gute!

(Römerbrief 12,21)

---

erstellt von Hansjakob Becker in Zusammenarbeit mit [Anne-Madeleine Plum](#) und Stefanie Katz

Eine Hinführung zum "Beten mit den großen Betern" und Literaturhinweise:

>> [Hinführung 1](#)

>> [Hinführung 2](#)